Beschlussvorlage
2025/314

Aktenzeichen: 831.220.000
Federführung: Stadtbauamt

Geschlossene Kanalsanierung
- Renovierungen
- Baubeschluss

Beratungsfolge:

Ortschaftsrat Ettlingenweier	**Stellungnahme**	**öffentlich**	**09.10.2025**
Ausschuss für Umwelt und Technik	**Entscheidung**	**öffentlich**	**22.10.2025**

Beschlussvorschlag:

Den Kanalsanierungsmaßnahmen im Rahmen des Infrastrukturmanagements 2025 über 780.000, - € inkl. einer Kostenunschärfe von 10 % wird, entsprechend der beigefügten Übersichtspläne, zugestimmt.

Mittel hierfür stehen im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung unter dem Produkt I53809700148 auf dem Sachkonto 78720000 in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Beratungshistorie:

Beteiligung des Ortschaftsrats
☒ ist erfolgt Datum der Sitzung: 09.10.2025
☐ nicht erforderlich

Gremium	Sitzung
Ausschuss für Umwelt und Technik	19.10.2022
Gemeinderat	09.11.2022
Ausschuss für Umwelt und Technik	31.01.2024
Gemeinderat	28.02.2024

Finanzielle Auswirkungen

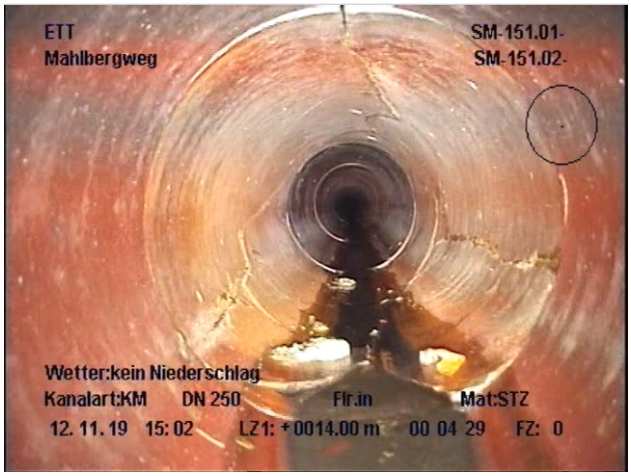
HHJ	KST/Produkt/ Auftrag/Projekt	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung	Erläuterung	Betrag in €
2025	I53809700148	Kanalsanierung Infrastrukturmanagement 2025	78720000	Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	Baukosten Renovierungen	780.000, -

Die Deckung des Schwankungsbereiches (+ 10 %) in Höhe von rund 70.000, - € im Investiven Bereich, kann über die Budgeteinheit erfolgen.

Folgekosten
Wird dem Antrag der Verwaltung zugestimmt, folgen keine weiteren Aufwendungen oder Erträge. Kommende Haushaltsjahre werden nicht durch zusätzlichen/neuen Ressourcenverbrauch belastet. Die Beseitigung von Undichtigkeiten wird die Betriebskosten für Kanalreinigung und Hebewerke reduzieren. Gleichzeitig werden Folgeschäden wie Untergrundausspülungen und potenzielle Straßeneinbrüche präventiv verhindert.

Sachverhalt:

Ausgangslage
Der Gemeinderat beschloss am 28.02.2024 eine Budgeterhöhung für notwendige Kanalsanierungen im Rahmen des Infrastrukturmanagements. Grundlage waren die Berechnungen des Büros Stein Infrastructure Management, das eine datenbasierte Priorisierung der Sanierungsmaßnahmen erstellte. Der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung hat diese theoretische Reihenfolge unter Berücksichtigung praktischer Gegebenheiten vor Ort in umsetzbare Maßnahmenpakete strukturiert. Die hier vorgestellten Sanierungsarbeiten sind Teil dieser optimierten Planung, entsprechend dem Gemeinderatsbeschluss von 2024.



Anlass
Die durchgeführten Kanalinspektionen haben schwerwiegende Schäden im Kanalnetz offengelegt, die dringenden Handlungsbedarf erfordern: Neben zahlreichen Undichtigkeiten wurden gravierende strukturelle Defekte festgestellt, die einen unzulässigen Austausch zwischen Abwasser und Grundwasser verursachen. Grundwasser gelangt in die Kanalisation und belastet Hebewerke und Kläranlagen, während Schmutzwasser ins Grundwasser eindringt und dieses kontaminiert. Besonders kritisch sind die strukturellen Schäden zu bewerten, da sie durch eindringendes Erdreich Hohlräume im Straßenkörper verursachen können, was potenziell zu Kanal- und Straßeneinbrüchen führen könnte. Daher wird die Sanierung der betroffenen Kanalhaltungen mit höchster Priorität behandelt.

Die Sanierung des Ortsteils Ettlingenweier erhält dabei besondere Dringlichkeit. Der Ortsteil liegt in der Wasserschutzzone III b und damit im erweiterten Gebiet der Trinkwassergewinnung. Zusätzlich verschärft der hohe Grundwasserstand im tieferen Ortsbereich die Problematik. In den vergangenen zwei Jahren wurden bereits zwei Bauabschnitte der Kanalsanierung in Ettlingenweier realisiert und teilweise abgeschlossen.

Der nun anstehende dritte Bauabschnitt wird durch Sanierungsmaßnahmen im Stadtgebiet Ettlingen ergänzt.

Die genauen Ausführungsbereiche sind in den beigefügten Planunterlagen detailliert dargestellt.

Vorgesehene Ausführung
Die Sanierung des Kanalnetzes wird mittels geschlossener Kanalsanierungsverfahren, insbesondere durch Schlauchliner-Technik, durchgeführt, welche sich als besonders vorteilhaft erweist: Diese Methode ermöglicht eine schnelle Umsetzung bei minimaler Verkehrsbeeinträchtigung und ist für die geplanten Bereiche wirtschaftlich deutlich effizienter als offene Bauverfahren.

Der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung hat über seinen Anfang des Jahres geschaffene Planungsstelle einen Baubeschluss ausgearbeitet, der zwei zentrale Schwerpunkte umfasst:

Zum einen werden dringliche Sofortmaßnahmen im Stadtgebiet Ettlingen saniert, zum anderen werden Haltungen im Ortsteil Ettlingenweier mit erheblichen Undichtigkeiten im dort dritten Bauabschnitt saniert.

Ausblick
Das neue Infrastrukturmanagement stellt einen strategischen Wandel in der städtischen Kanalsanierung dar. Statt der bisher praktizierten flächendeckenden Sanierung einzelner Gebiete, verfolgen wir nun einen gezielten Ansatz zum langfristigen Wert- und Substanzerhalt des Kanalnetzes. Künftige Sanierungsmaßnahmen werden nach berechneten Prioritäten stadtübergreifend gebündelt und in sinnvollen Einheiten umgesetzt.

Diese Strategie verspricht nicht nur eine Optimierung der Infrastruktur, sondern auch wirtschaftliche Vorteile: Die Beseitigung von Undichtigkeiten wird die Betriebskosten für Kanalreinigung und Hebewerke reduzieren. Gleichzeitig werden Folgeschäden wie Untergrundausspülungen und potenzielle Straßeneinbrüche präventiv verhindert.

Diese langfristige Perspektive dient der Information; der vorliegende Baubeschluss bezieht sich ausschließlich auf die beschriebenen aktuellen Sanierungsmaßnahmen.

Finanzielle Betrachtung
Die Gesamtkosten der Sanierungsmaßnahmen belaufen sich auf 780.000 €. Die Finanzierung setzt sich wie folgt zusammen:

- 780.000, - € aus dem Investitionsplan 2025

Die Kostenkalkulation basiert auf der Vorplanung und beinhaltet eine Kostenunschärfe von 10 %. Dieser Schwankungsbereich von bis zu 70.000, - € ist bereits in den angegebenen Kosten enthalten.

Es wird um Beschluss entsprechend Verwaltungsvorschlag gebeten.

Anlagen:
2025-11_Übersichtsplan_1.1_Ettlingen-Kernstadt
2025-11_Übersichtsplan_1.2_Ettlingenweier